

EINLADUNG ZUR BENEFIZ-LESUNG MIT
SANDRA KEGEL AUS "PROSAISCHE PASSIONEN"

zugunsten des MädchenbüroMilena e.V.

in Kooperation mit dem Haus am Dom

am Mittwoch, 31.05.2023 um 19:30 Uhr

im Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main



Copyright © Sarah Jarrett /
Arcangel Images

- // Sandra Kegel im Gespräch mit Heike Strelow-Meister
- // Sandra Kegel liest aus "Prosaische Passionen"
- // Büchertisch von der Buchhandlung "Weltenleser" mit Möglichkeit zum Kauf und zum Signieren des Buchs
- // im Anschluss Get-Together mit Getränken und Brezeln zum Kauf

Ticket: 25 Euro

Da die Plätze begrenzt sind, **melden Sie sich bitte bis zum 20.05.2023** an unter:
service.zonta.frankfurt.2@gmail.com

Bitte **überweisen Sie den Betrag bis zum 20.05.2023** an:

Verein der Freunde Zonta Club Frankfurt II e.V.

IBAN DE86 5001 0060 0660 8896 06

Verwendungszweck: Sandra Kegel // eigener Name

Sollten noch Plätze verfügbar sein, können Tickets an der Abendkasse ab 19:00 Uhr erworben werden. Bitte informieren Sie sich hierzu auf unserer Webseite <https://zonta-frankfurt-2.de> oder per E-Mail unter: service.zonta.frankfurt.2@gmail.com

VERANSTALTER:

Zonta Club Frankfurt II Rhein-Main ist Mitglied in ZONTA INTERNATIONAL, einem weltweiten, überparteilichen, überkonfessionellen und weltanschaulich neutralen Netzwerk selbständiger und berufstätiger Frauen in verantwortlichen Positionen.

www.zonta-frankfurt-2.de

ÜBER SANDRA KEGEL:

Sandra Kegel studierte in Aix-en-Provence, Wien und Frankfurt am Main. Literaturwissenschaften sowie Theater-, Film- und Medienwissenschaft. Seit 1999 ist sie Redakteurin im Feuilleton der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung", das sie seit 2019 leitet. Sie gehört zum Kritikerquartett der 3sat-Literatursendung "Buchzeit", ist Mitglied verschiedener Buchjürs und zählt zu den profiliertesten Literaturkennerinnen unserer Gegenwart.



© ZDF

ÜBER "PROSAISCHE PASSIONEN":

Das erste weibliche Weltpanorama der literarischen Moderne - Erzählungen und Prosastücke aus über 25 Sprachen.

Diese erste globale Prosasammlung weiblichen Schreibens um und nach 1900 zeigt: Die literarische Moderne war ganz wesentlich weiblich! Nicht nur in Europa, überall auf der Welt veränderte sich das künstlerische Selbstverständnis von Frauen von Grund auf. Sie eroberten sich kreative Freiräume, machten weibliches Denken und Fühlen literaturfähig, vor allem aber schufen sie große Erzählkunst und behaupteten sich so auf dem Feld der Hochliteratur, die bis dahin als exklusive Männerdomäne galt. Ab 1900 ist Weltliteratur nicht mehr bloß ein Gruppenbild mit Dame.

Sandra Kegel, renommierte Literaturkennerin und -liebhaberin, hat für diesen einzigartigen Band moderne Kurzprosa aus aller Frauen Ländern zusammengetragen - Klassikerinnen, deren Rang unbestritten ist, neben solchen, die erst noch entdeckt werden wollen. Ein längst überfälliges Panorama weiblicher Erzählkunst!

ZUGUNSTEN VON MÄDCHENBÜROMILENA E.V.:

MädchenbüroMilena e.V. ist eine Bildungs- und Integrationseinrichtung für Mädchen und Frauen und wurde 2014 von sieben Migrantinnen gegründet.

Sie sind ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und bieten Mädchen und Frauen mit und ohne Fluchthintergrund einen geschützten Ort der Begegnung.

Unter Berücksichtigung ganzheitlicher Lebensrealitäten entwickeln sie vielfältige Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur und Orientierung. Der Blickwinkel richtet sich auf die Fähigkeiten und Stärken eines Jeden. Dabei stehen Nachhaltigkeit, Empowerment und Partizipation im Vordergrund.

IN KOOPERATION MIT:



www.hausamdom-frankfurt.de



www.maedchenbueromilena.de



www.weltenleser.de